

Lange Haftstrafen für »Gruppe Freital«

Dresden. Im Prozess gegen die rechtsextreme »Gruppe Freital« hat das Oberlandesgericht Dresden lange Haftstrafen verhängt. Die sieben angeklagten Männer und eine Frau wurden am Mittwoch unter anderem wegen Bildung einer terroristischen Vereinigung, des Herbeiführens von Sprengstoffexplosionen und versuchten Mordes beziehungsweise Beihilfe dazu schuldig gesprochen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. Die Gruppe habe aufgrund ihrer Gesinnung in wechselnder Besetzung und Tatbeteiligung 2015 insgesamt fünf Sprengstoffanschläge auf Flüchtlingsunterkünfte und politische Gegner in Freital und Dresden verübt. Dabei wurden zwei Menschen verletzt. Die als Rädelsführer angeklagten Timo S. und Patrick F. wurden zu zehn Jahren bzw. neun Jahren und sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Die einzige Frau in der Gruppe, Maria K., wurde zu fünfeinhalb Jahren Haft verurteilt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328594.lange-haftstrafen-für-gruppe-freital.html>